

Einsendeschluss

Inhalt und Infos

20. Januar 2009

Deutscher Klimapreis der Allianz Umweltstiftung

Der Wettbewerb wurde ins Leben gerufen, um das aktive Klimaschutz-Engagement von Schulen zu belohnen. Bundesweit können sich Schülerteams aus allen weiterführenden Schulen mit einem laufenden oder bereits abgeschlossenen Klimaschutz-Projekt des Jahres 2008 bewerben. Ziel ist, die fünf besten Schülerteams und ihre Schulen auszuzeichnen.

Die fünf Preise sind mit jeweils 10.000 Euro dotiert!

www.allianz-umweltstiftung.de/aktuelles/news/klimapreis

25. Januar 2009

Klimawandel, Alltag und Lifestyle

Im Rahmen des Wettbewerbs suchen das Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung und die Internationale Sommeruniversität "Audiovisuelle Kommunikation - Erneuerbarer Energien, Energieeffizienz und Klimafolgen" multimediale und Webformate, die sich mit dem Thema "Klimawandel, Alltag und Lifestyle" beschäftigen. Junge Kreative sind eingeladen, Visionen und Geschichten zu dieser Frage zu entwerfen und diese über die multimediale und Internetkommunikation zu transportieren. Preise gibt es in den drei Formatgruppen Website, Handyfilm und Internetfilm.

www.climaclima.com/cms/front_content.php

29. Januar 2009

Deutscher Präventionspreis 2009

Gesund aufwachsen - ganzheitliche Förderung von Grundschulkindern. Der Deutsche Präventionspreis wird jährlich auf einem ausgewählten Teilgebiet der Prävention vergeben. Den besten Wettbewerbsbeiträgen winkt ein attraktives Preisgeld von insgesamt 100.000 Euro. Schirmherrin des Deutschen Präventionspreises ist Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt. Der Deutsche Präventionspreis 2009 richtet sich an Grundschulen, die die Gesundheit ihrer Schülerinnen und Schüler ganzheitlich fördern.

www.deutscher-praeventionspreis.de

Einsendeschluss

Inhalt und Infos

31. Januar 2009

13. FOCUS Schülerwettbewerb "Schule macht Zukunft" im Schuljahr 2008/2009

"Mobilität – Was bewegt uns morgen? Vision, Nachhaltigkeit, Verantwortung". Gemeinsam mit Wirtschaft und Forschung erarbeiten Schülerinnen und Schüler dabei Zukunftsprojekte für die Welt von morgen und können ihre Offenheit für Innovationen sowie Medienkompetenz und Umgang mit der Öffentlichkeit demonstrieren. Schülerteams sollen der Frage nachgehen, was Mobilität in der Zukunft bedeutet: Die Themen reichen dabei von globalem Handel mit Waren und Dienstleistungen über innovative Transportsysteme bis hin zum weltweiten Ideen- und digitalem Datentransfer.

Die Ausschreibung für 2008/2009 umfasst folgende Themenbereiche: - Naturwissenschaft und Forschung, Technik und Wirtschaft, Information und Kommunikation, Ernährung und Gesundheit, Medien und Sprache, Umwelt und Leben.

Teilnehmen können Teams der Klassen 8 bis 13 aller allgemein bildenden und beruflichen Schulen.

Abgabetermin für die Projektarbeit ist der 1. Mai 2009. Endausscheidung und Preisverleihung finden im Juni 2009 in der Autostadt in Wolfsburg statt. Die Gewinnerteams reisen nach Portugal, in die USA oder werden mit attraktiven Sonderpreisen belohnt.

www.focus-schuelerwettbewerb

31. Januar 2009

Schüler planen ihr Haus der Zukunft

Das Haus der Zukunft, wie sieht es aus? Der Schülerwettbewerb "Schüler planen ihr Haus der Zukunft" stellt diese Frage in den kommenden Wochen. Mitmachen können alle kreativen Tüftlerinnen und Tüftler sämtlicher Schularten, die Lust haben, "ihr" Haus der Zukunft zu entwerfen. Eingereicht werden können gemalte Bilder, Zeichnungen, Collagen, Plakate, Modelle, Projekt-Dokumentationen, Internetseiten, Bilder, Fotos, Videos oder Power-Point-Präsentationen. Es werden Gruppen- oder Klassenarbeiten ab vier Schülerinnen oder Schülern gewertet.

Zu gewinnen sind beispielsweise eine Fahrt zur Grube Messel (Weltkulturerbe) oder der Besuch bei Le Vaisseau in Straßburg, Zentrum zur Entdeckung von Wissenschaft und Technik.

www.schueler-planen.de

Einsendeschluss

05. Februar 2009

Don Catos grüne Geschichten

In dem Wettbewerb sind alle vier- bis zehnjährigen Kinder eingeladen, GRÜNE GESCHICHTEN über den Zusammenhang zwischen Klimawandel und Artenschutz zu malen, zu basteln oder zu erzählen. Die Die 20 besten GRÜNEN GESCHICHTEN gewinnen tolle Spielepakete und erhalten eine Urkunde.

www.doncato.de

15. Februar 2009

Schulwettbewerb der Messe GET - Gebäude.Energie.Technik 2009

Schüler und Schulen, die sich in ihren Schülerzeitungen mit den Themen Umwelt, Energie, Klimaschutz und Nachhaltigkeit auseinandersetzen sind aufgerufen, sich am Wettbewerb „Zukunft.Jugend.Nachhaltigkeit“ der Handwerkskammer Freiburg zu beteiligen. Eingereicht werden können Schul- oder Schülerzeitungen, die im Zeitraum vom 1.1.2007 bis zum Einsendeschluss am 31.1.2009 erstellt wurden und sich inhaltlich (überwiegend oder ausschließlich) mit den Themen Nachhaltigkeit und Energie befassen. Die Siegerschule erhält eine Solaranlage im Wirtschaftswert von über 10.000 Euro.

Infos unter: www.hwk-freiburg.de/get

Einsendeschluss

15. Februar 2009

Inhalt und Infos

HYPHKA - Ideen für Europa

Der Europäische Schulwettbewerb geht in seine nächste Runde. Die Schulen im Land sind aufgerufen, sich mit bildnerischen und schriftlichen Beiträgen ihrer Schülerinnen und Schüler daran zu beteiligen.

Das offene Motto "HYPHKA - Ideen für Europa" (Heureka) bietet Schülerinnen und Schülern vielfältigste Möglichkeiten zur Teilnahme. Das griechische Motto HYPHKA heißt übersetzt etwa "ich habe es gefunden" und geht auf Archimedes (287 bis 212 v.Chr.), einen Mathematiker und Pionier der Naturwissenschaften zurück, der als einer der hellsten Köpfe der Antike gilt. So hat Archimedes unter anderem das Prinzip der Flüssigkeitsverdrängung entdeckt und beschrieben. Derartige Entdeckungen sind Ideen, die die Welt verändern, sind Einfallsreichtum und Kreativität, die die Menschen voran bringen und sind Erfindungen und Entwicklungen, die das Zusammenleben vieler Menschen überhaupt ermöglichen und langfristig sichern. Die Europäische Union möchte auf den Zusammenhang zwischen Bildung und Kreativität aufmerksam machen und plant 2009 zum "Europäischen Jahr von Kreativität und Innovation durch Bildung und Kultur" zu erklären. Dies verdeutlicht auch die Bandbreite der 11 zur Auswahl stehenden Themen. Stichworte der Aufgabenstellungen lauten Magie, Weltraumforschung, Klimawandel, Metamorphose, Bildung und Mobilität. Die Themen sind dem Alter angepasst und in vier verschiedene Altersgruppen unterteilt. Die besten Einsendungen werden mit Ortspreisen, Landespreisen oder gar Bundespreisen ausgezeichnet.

www.europaeischer-wettbewerb.de

16. Februar 2009

EnBW Energie-Impulse

Wie kann Energie unseren Alltag vereinfachen helfen? Kann verschwendete Energie angezeigt werden? Wie könnte ein intelligenter Stromzähler im Haus, in der Schule, am Arbeitsplatz dabei unterstützen? Was, wenn Haushaltsgeräte direkt über den PC oder das Handy gesteuert werden könnten? Wie könnte die Energiezukunft zu Hause oder in der Schule aussehen?

„Gesucht sind die Energiemanager von morgen!“ Mitmachen kann jede Schulklasse / AG der Stufe 6-10 oder Familie aus Baden-Württemberg. Wie jedes Jahr werden die besten Vorschläge von einer fachkundigen Jury ausgewählt und die jeweils ersten drei Preisträger zu einer feierlichen Preisverleihung zur EnBW eingeladen.

Eine Zeppelinfahrt für die ganze Familie, ein energieeffizientes Notebook, ein Erlebnistag im Europapark Rust für die gesamte Schulklasse oder ein Zuschuss für die nächste Klassenfahrt in Höhe von 1.000 Euro

sind nur einige der vielen Preise. www.enbw.com/energie-impulse

Einsendeschluss

Inhalt und Infos

17. Februar 2009

Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg

Der Preis soll alle zwei Jahre für hervorragende und innovative Produkte in der Umwelttechnik verliehen werden. Das Preisgeld beträgt 100.000 Euro, welches auf vier Kategorien und einen Sonderpreis der Jury verteilt ist. Die Kategorien gliedern sich in "Energieeffizienz", "Materialeffizienz", "Techniken zur Emissionsminderung, Aufbereitung und Abtrennung" und "Mess-, Steuer- und Regeltechnik".

Ausgezeichnet werden Produkte, die einen bedeutenden Beitrag zur Ressourceneffizienz und Umweltschonung leisten und kurz vor der Markteinführung stehen oder nicht länger als zwei Jahre am Markt sind. Genauere Infos unter

www.klimaktiv.de

27. Februar 2009

Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

Im Rahmen ihrer Klimaschutzinitiative haben das Bundesumweltministerium gemeinsam mit der KfW-Bankengruppe und dem Umweltbundesamt den Bundeswettbewerb "Energieeffiziente Stadtbeleuchtung" ausgelobt. Nachdem im ersten Teil des Wettbewerbs eine Sammlung energieeffizienter, umweltfreundlicher und am Markt verfügbarer Techniken zusammengetragen wurde, sind im zweiten Teil nun Städte und Gemeinden aufgefordert, innovative Konzepte für eine energieeffiziente Stadtbeleuchtung zu entwickeln und einzureichen. Dabei wird bereits die Konzeptentwicklung vom Bundesumweltministerium unterstützt. Darüber hinaus können die Preisträger für die Umsetzung ihrer Beleuchtungskonzepte Fördermittel aus dem Umweltinnovationsprogramm in Anspruch nehmen.

www.bundeswettbewerb-stadtbeleuchtung.de/

Einsendeschluss

13. März 2009

Qualitätsförderpreis Gesundheit Baden-Württemberg 2009

Das Ministerium für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg und die im Gesundheitsforum Baden-Württemberg beteiligten Institutionen loben auch für das Jahr 2009 zum bereits achten Mal den mit insgesamt 15.000 Euro dotierten Qualitätsförderpreis Gesundheit Baden-Württemberg aus. Die Robert Bosch Stiftung stellt hierfür das Preisgeld zur Verfügung. Die Projekte sollen einen innovativen Charakter haben und einen messbaren Beitrag zur Qualitätsverbesserung leisten. Der Schwerpunkt dieses Förderpreises liegt im Bereich Gesundheitswesen. Jedoch können sich auch Schulen bewerben, die beispielsweise innovative Projekte und Programme mit Einrichtungen des Gesundheitswesens durchführen.

www.gesundheitsforum-bw.de

13. März 2009

Bundesweiter Wettbewerb Effizienzhaus

Bei diesem Wettbewerb verschiedener Bundesministerien und Kooperationspartner werden sanierte und neu gebaute Wohnhäuser prämiert, die architektonische und energetische Qualität beispielhaft vereinen. Es können sich alle Eigentümer und Planer beteiligen, die ein besonders energieeffizientes Haus saniert oder gebaut haben, das innerstädtisch oder innerörtlich liegt.

<http://www.wettbewerb-effizienzhaus.de>

15. März 2009

Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln

Jugendliche im Alter von 13 bis 21 Jahren sind aufgerufen, Umweltthemen zu untersuchen und ihre Vorschläge zur Lösung von Umweltproblemen den Fachjurorinnen und -juroren vorzustellen. Die selbst gewählte Problemstellung der einzelnen Projekte kann im Bereich Natur, Ökologie, Wirtschaft, Gesellschaft, Technik, Politik, Gesundheit, Konsum oder Kultur ihren Schwerpunkt haben. Geld- und Sachpreisen im Gesamtwert von 25.000 Euro sind zu gewinnen. Ausgewählte Preisträgerinnen und Preisträger erhalten zudem die Möglichkeit, an einer internationalen Umweltolympiade teilzunehmen.

www.buw-home.de

15. März 2009

Generationendialog in der Praxis

Im Rahmen des Wettbewerbs "Generationendialog in der Praxis - Bürger initiieren Nachhaltigkeit" suchen die Bundesregierung und der Rat für Nachhaltige Entwicklung Ideen zur nachhaltigen Entwicklung durch bürgerschaftliches Engagement. Das besondere Interesse gilt dabei Projekten, die auf regionaler und lokaler Ebene den Zusammenhalt der Generationen stärken. Teilnehmen können Privatpersonen, Vereine, Umweltgruppen, VerbraucherschützerInnen, Kirchen oder Gewerkschaften. Voraussetzung ist, dass die Projekte generationsübergreifende Ziele verfolgen. Für den Wettbewerb ist insgesamt eine Preissumme von 100.000 Euro vorgesehen, wobei der Betrag auf bis zu 50 vorbildliche Projekte aufgeteilt werden soll.

www.nachhaltigkeitsrat.de

18. März 2009

"Klima sucht Schutz"

Beim Energiesparmeister-Wettbewerb "Klima sucht Schutz" suchen das Bundesumweltministerium und ZDF.umwelt deutschlandweit das beste Schülerprojekt, das Klimaschutz und Energiesparen innovativ und kreativ umsetzt. Teilnehmen können SchülerInnen und LehrerInnen als Team oder einzeln. Eine Experten-Jury wählt zunächst zehn Finalisten aus, aus denen dann via Internet-Abstimmung ermittelt wird, wer den Titel Energiesparmeister "Gold" tragen darf. Auf die zehn Finalisten warten Geld- und Sachpreise im Wert von mehr als 50.000 Euro. Schirmherr des Wettbewerbes ist Bundesumweltminister Sigmar Gabriel

www.energiesparmeister.de/

Einsendeschluss

Inhalt und Infos

31. März 2009

Bundesweiter Wettbewerb Kommunaler Klimaschutz

Das Bundesumweltministerium hat in Kooperation mit den kommunalen Spitzenverbänden den Wettbewerb: „Kommunaler Klimaschutz 2009“ gestartet. Er zeichnet Kommunen und Regionen für vorbildlichen Klimaschutz aus. Bewerben können sich Kommunen oder Regionen mit realisierten Projekten und Maßnahmen. Die Preisgelder in den einzelnen Wettbewerbskategorien betragen zwischen 10.000 und 50.000 Euro. Zentrale Beratungsstelle für alle Fragen ist die „Servicestelle Kommunaler Klimaschutz“ beim Deutschen Institut für Urbanistik (Difu).

kontakt@kommunaler-klimaschutz.de

<http://www.kommunaler-klimaschutz.de/>

31. März 2009

UNICEF-JuniorBotschafter-Wettbewerb

UNICEF fordert Kinder und Jugendliche auf, sich am Wettbewerb zum UNICEF-Juniorbotschafter des Jahres 2009 zu beteiligen. Schulklassen, Gruppen, aber auch einzelne Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren sind aufgerufen, Aktionen für Kinderrechte zu entwickeln. Texte mit Fotos, selbst gestaltete Bilder, Bücher, Kalender und andere Bastelarbeiten sowie CDs und DVDs können eingesandt werden. Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft von Eva Luise Köhler und hat das Ziel, zum 20-jährigen Bestehen der UN-Kinderrechtskonvention noch mehr Kinder und Jugendliche als bisher zu motivieren. Zudem wird wieder ein Sonderpreis für einen Projekttag "Kinderrechte in der Schule" verliehen. Teilnehmen können Klassen oder Schulen, die einen Bericht über ihren Projekttag einschicken. Ideen für diesen Tag können Ausstellungen, ein Sponsorenlauf oder die Gestaltung einer Unterrichtsstunde sein.

www.younicef.de/botschafter-werden.html

31. März 2009

Integrationspreis "respekt2009"

Die Bundesregierung ruft mit dem Wettbewerb "respekt2009" Jugendliche auf, sich für das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft stark zu machen. Gefragt sind Projekte, in denen sich Jugendliche für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und für Chancengleichheit in Deutschland einsetzen. Teilnehmen können Jugendliche zwischen zehn und 19 Jahren. Da pro Bundesland jeweils ein Integrationsprojekt ausgezeichnet wird, kann es insgesamt 16 Gewinnerprojekte geben. Jedes Gewinnerprojekt erhält 1.000 Euro und wird zur Preisverleihung nach Berlin eingeladen.

www.respekt2009.de/

15. April 2009

Geschichten-Erfinder-Bastel-Wettbewerb

lädt Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 zum Erzählen, Erfinden und Basteln ein. Es muss nach Energiequellen, Energieverschwendern und Energiesparmöglichkeiten gesucht werden..

Als Preise winken eine 2-tägige Klassenreise, der Besuch einer Autorin in der Klasse , eine Klassenbibliothek sowie jeweils 30 Buchpreise

www.stiftunglesen.de

08.Mai 2009

Umwelt-Zeichenwettbewerb „Liebe Welt“

Der Umweltzeichenwettbewerb „Liebe Welt“ richtet sich an junge Menschen zwischen zehn und zweiundzwanzig Jahren Es kann gemalt, gezeichnet, beklebt oder mit dem Computer gestaltet werden. Gefragt sind Zeichnungen, Comics und Collagen zum Thema des Wettbewerbs. Eine Jury wählt aus allen Einsendungen zehn Beiträge aus, die als E-Cards und Handylogos veröffentlicht werden. Zu gewinnen gibt es außerdem zahlreiche attraktive Sachpreise.

www.lizzynet.de/dvn/155240.php

Einsendeschluss

31. Mai 2009

Stiftungspreis 2009 „Wege in der Stadt; Kinderfreundliche Mobilität“

Die Stiftung „Lebendige Stadt“ ruft Städte, Stadtplaner, Vereine, Unternehmen und Institutionen auf, Konzepte und Verhalten zur Sicherheit und Mobilität von Kindern im öffentlichen Verkehr einzureichen. Preiswürdig sind innovative und zugleich wirtschaftliche Lösungen, die dauerhaft zu mehr Sicherheit und kinderfreundlicher Mobilität beitragen. Insgesamt ist eine Preissumme von EUR 15.000 ausgelobt. Infos unter www.lebendige-stadt.de/de/stiftungspreis

31. Mai 2009

Bürgerpreis 2009

Der Bürgerpreis 2009 hat das Schwerpunktthema „Umwelt schützen-Zukunft sichern“, ein Thema für innovative Umweltschutzprojekte. Beginn des Wettbewerbs ist im März 2009.

Ansprechpartner: Thomas Walz, Sparkasse Freiburg – Nördlicher Breisgau
Projektbüro Bürgerpreise, PF 1170, 79011 Freiburg, Tel. 0761/215-1447

thomas.walz@sparkasse-freiburg.de Infos unter www.sparkasse-freiburg.de

31. Mai 2009

„Büro und Umwelt“ 2009

Der Bundesdeutsche Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e.B. (B.A.U.M.) sucht Büros, die in ihrem Büroalltag mit Ressourcen schonend umgehen und bei ihrer Beschaffung Umweltaspekte berücksichtigen. Der Wettbewerb richtet sich in erster Linie an Unternehmen aller Größenordnungen. Darüber hinaus können sich aber auch Verwaltungen, Kommunen und andere Einrichtungen am Wettbewerb beteiligen. Die umweltfreundlichsten Büros werden in vier Kategorien ermittelt: Unternehmen bis 20 MitarbeiterInnen, Unternehmen bis 500 MitarbeiterInnen und Unternehmen über 500 MitarbeiterInnen sowie als Sonderkategorie Behörden, Verwaltungen und andere Einrichtungen und Institutionen. Als ersten Preis in jeder Kategorie gibt es 100.000 Blatt A4-Kopierpapier als Recyclingpapier mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“.

www.buero-und-umwelt.de

Einsendeschluss

01. Juni 2009

Zukunftsscouts – zeigen wo´s langgeht

Die Bundjugend NRW sucht Jugendliche zwischen 11 und 15, die Missstände in der Umwelt aufdecken und Verbesserungsvorschläge machen. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche von elf bis 15 Jahren aus Nordrhein-Westfalen als Einzelpersonen, Teams, Gruppen oder Schulklassen. Es reicht eine kleine Beschreibung des Projekts. Projektdokumentationen können aber auch als Film, Collage, Foto, Spiel oder Zeichnung eingereicht werden. Zu gewinnen gibt es Kletternachmittage, Survival- und Naturerlebnisausflüge, Experimentierkoffer oder Outdoor-Materialien.

www.zukunftsscouts.de/

01. Juni. 2009

Jugendwettbewerb TRIologisch

Unter dem Motto „Entdecken, Motzen, besser Machen“ sucht die BUNDjugend Kinder und Jugendliche, die als so genannte Zukunftsscouts in ihrem Umfeld Umweltprobleme entdecken, diese zur Sprache bringen und lösen helfen. Mitmachen können Teams von Kindern und Jugendlichen zwischen 11 und 15, die aus mindestens drei Personen bestehen. Dabei können die Teams in den drei Aktionsbereichen Naturschutz, Umweltschutz und Zukunft ihr Projekt starten. Wichtig ist dabei, dass sie ihre Aktivitäten dokumentieren. Die Dokumentation soll in die Kapitel Entdecken, Motzen, besser Machen gegliedert sein. Gefragt sind außerdem Bilder. Bei den Aktionen dürfen sich die Teams gerne von Erwachsenen unterstützen lassen, die Dokumentation sollte aber möglichst ohne fremde Hilfe erstellt werden. Auf die besten Teams warten Sachpreise. Die Hauptgewinner fahren zudem mit der BUNDjugend in ein Winter-Erlebnis-Camp in die Berge.

www.triologische.de/

Einsendeschluss

13. Juni 2009

Umweltpreis 2009 der Stadt Freiburg

Bewerben können sich in der **Kategorie I „Unternehmen“** Firmen, Arbeitsgemeinschaften, Forschungseinrichtungen und Unternehmen, die ihre Geschäftsniederlassung innerhalb des Einzugsgebietes der Wirtschaftsregion Freiburg haben.

Zielgruppe der **Kategorie II "Umweltgruppen"** sind Vereine, Verbände, natürliche Personen, Schulklassen, Schülergruppen und Kindergartengruppen aus Freiburg.

Ausgezeichnet werden vorbildliche umweltverbessernde Maßnahmen, Leistungen und Lösungen im Umweltschutz, insbesondere in den Bereichen Gewässerschutz, Immissionsschutz, Abfallvermeidung oder -beseitigung, Boden- Landschafts- und Naturschutz, nachwachsenden Rohstoffe, erneuerbare Energien, Ressourceneffizienz, Schadstoffentlastung, Energieeffizienz, Umweltbewusstsein, Umweltverhalten, umweltgerechte Produktionsentwicklung, Produktionstechniken, Dienstleistungen und Unternehmensführung.

Der Preis ist je Kategorie mit 3.750 EUR dotiert.

Infos unter www.freiburg.de

13. Juni 2009

Wettbewerb „Schulhofdschungel“

Der Schulwettbewerb „Schulhofdschungel – Deutschlands artenreichster Schulhof gesucht“ will Schülerinnen und Schüler von allgemein bildenden Schulen ab der fünften Klasse dazu anregen, im Team und klassenübergreifend Biodiversität und Artenvielfalt auf dem eigenen Schulgelände zu entdecken und kreative Ideen zur Verbesserung der Lebensbedingungen für Flora und Fauna zu entwickeln. Dabei gibt es keine Mitgliederbegrenzung für die Teams. Zu gewinnen gibt es tolle Geld- und Sachpreise wie etwa Digitalkameras oder Bücher. Die Prämierung der besten Wettbewerbsbeiträge findet im September 2009 in Berlin statt. Das Projekt wird durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesumweltministeriums gefördert und vom Deutschen Kinderhilfswerk sowie den Firmen Kosmos, Kodak, natur & kosmos und Bionade unterstützt.

www.schulhofdschungel.de

Einsendeschluss

15. Juni 2009

Deutscher UNIFEM-Preis 2009

Das Deutsche Komitee für UNIFEM vergibt seit 1999 den Deutschen UNIFEM-Preis für nachhaltige Selbsthilfeprojekte von Frauen und Frauengruppen in den sich entwickelnden Ländern. Der diesjährige UNIFEM-Preis wird an Projekte verliehen, die die Rechte der Frau stärken. Bewerben können sich Programme und Projekte aus Afrika und Asien inklusive der arabischen Staaten, Lateinamerika und nicht der EU angehörende Staaten aus Osteuropa, deren Projektträger seit mehr als drei Jahren existiert. Dabei werden die Projekte von deutschen Organisationen oder Initiativen eingereicht, die als Ansprechpartner auftreten. Das Preisgeld beträgt 10.000 Euro.

www.unifem.de/preis.php

15. Juni.2009

Energy Globe Award 2009

Mit dem Energy Globe Award werden jährlich Projekte und Initiativen ausgezeichnet, die sich für einen nachhaltigen und ressourcenschonenden Umgang mit Natur und Umwelt einsetzen. Vergeben wird der Energy Globe Award in den Kategorien Erde, Feuer (Energie), Wasser, Luft und in der Sonderkategorie Jugend. Am Wettbewerb können sich Einzelpersonen, Organisationen und Initiativen aus allen Ländern der Welt beteiligen, die eine sinnvolle, nachhaltige und effiziente Nutzung von Energie, Wasser, Luft oder Erde sowie die Schaffung von Umweltbewusstsein auf einer breiten Basis erreicht haben. Wichtig ist, dass die Projekte bereits umgesetzt wurden oder zumindest als Pilotprojekt existieren. Der internationale Energy Globe Award ist je Kategorie mit 10.000 Euro dotiert.

www.energyglobe.com/energy-globe-award

Einsendeschluss

15. Juni 2009

Innovationspreis für Klima und Umwelt

Das Bundesumweltministerium und der Bundesverband der deutschen Industrie (BDI) suchen technologische Innovationen im Klima- und Umweltschutz. Um den mit insgesamt 125.000 Euro dotierten Preis können sich Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus Deutschland bewerben. Der Innovationspreis für Klima und Umwelt (IKU) wird dabei in folgenden Kategorien verliehen: Prozessinnovation für den Klimaschutz, Produkt- und Dienstleistungsinnovation für den Klimaschutz, umweltfreundliche Technologien, umweltfreundliche Produkte und Dienstleistungen sowie Techniktransfer in Entwicklungs- und Schwellenländer und in Staaten Osteuropas. Wissenschaftlicher Partner des Wettbewerbes ist das Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung, das alle Bewerbungen nach fachlichen Kriterien bewertet. Auf Grundlage dieser Expertise wird eine Jury aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik die Gewinner auswählen. Die Preisverleihung ist im Dezember vorgesehen.
www.iku-innovationspreis.de/

15. Juni 2009

Deine KonsumLandschaft: Filmwettbewerb fahndet nach knackigen Clips

Filmschaffende jeden Alters, die sich mit ihrer Region und ihrem Konsum auseinandersetzen, können ihre Ideen noch bis zum beim Clip-Wettbewerb „Deine KonsumLandschaft“ einreichen. Die besten Beiträge werden in einer Wanderausstellung gezeigt, außerdem sind Sach- und Geldpreise zu gewinnen. Ausrichter sind der BUND-Landesverband Niedersachsen und der Bundesverband der Regionalbewegung.

www.formulamundi.de/

Einsendeschluss

25. Juni 2009

Wettbewerb für neues EU-Bio-Logo

Biologische Lebensmittel erhalten ein neues Design: Die Generaldirektion für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung der Europäischen Kommission lädt alle Design- und KunststudentInnen der 27 EU-Mitgliedstaaten zur Teilnahme am EU-weiten Wettbewerb zur Gestaltung eines neuen Bio-Logos ein. Gesucht wird ein ansprechendes und originelles Logo, das die unterschiedlichen Aspekte der biologischen Landwirtschaft und Produktion widerspiegelt. Bewertungskriterien sind allgemeine Attraktivität, Verständlichkeit ohne den Gebrauch von Worten, Klarheit der Darstellung sowie Zeitlosigkeit. Es werden drei GewinnerInnen ausgewählt, von denen der Erstplatzierte einen Bargeldpreis in Höhe von 6.000 Euro erhält. Die Nächstplatzierten erwarten ein Preisgeld von jeweils 3.500 Euro und 2.500 Euro. Das Gewinnerlogo wird im Juli 2010 in der gesamten EU als offizielles Logo für biologische Erzeugnisse eingeführt werden. <http://ec.europa/agriculture/organic/logo/index.htm>

30. Juni 2009

Zeitzeichen 2009

In den Kategorien Einzelpersonen, Initiativen, Unternehmen und Kommunen werden herausragende Aktivitäten für die Gestaltung einer zukunftsfähigen Kommune ausgezeichnet. Diese Preise dienen der Anerkennung geleisteter Arbeit. Darüber hinaus wird der Preis Zeitzeichen Ideen für in die Zukunft gerichtete Konzepte und Ideen vergeben, und zwar in den Kategorien Zeitzeichen Ideen (offen für alle) und Zeitzeichen Jugendideen (speziell für Projekte, bei denen Kinder oder Jugendliche entscheidend an der Projektrealisierung mitwirken). www.netzwerk21kongress.de/

Einsendeschluss

30. Juni 2009

Jugendpreis Entwicklungspolitik

Der Jugendpreis Entwicklungspolitik wird von der Generaldirektion Entwicklung der Europäischen Kommission veranstaltet. Teilnehmen können Schulen aus allen 27 EU-Mitgliedstaaten. Die Schülerinnen und Schüler müssen zum Zeitpunkt des Abgabetermins 16 bis 18 Jahre alt sein. Der Schwerpunkt des Wettbewerbs liegt auf Afrikas nachhaltiger Entwicklung. Es gibt drei mögliche Themen, um am Wettbewerb teilnehmen zu können: Klimaveränderung, Wasser und Energie sowie nachhaltiger Tourismus. Dabei können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entweder ein Thema auswählen oder die drei Themen kombinieren. Alle Beiträge müssen aus zwei Teilen bestehen: einer kurzen Botschaft sowie einem Kunstwerk in Form eines Posters oder einer Multimediapräsentation. Alle Beiträge müssen einer Schule zugeordnet werden können. Jeder Schüler oder jede Schülerin kann nur einen Beitrag einreichen.

www.dyp2008.org

30. Juni 2009

Umweltwettbewerb „Erlebter Frühling“

Die Naturschutzjugend im Naturschutzbund Deutschland (NABU) lädt alle ForscherInnen bis 13 Jahre ein, am bundesweiten Wettbewerb „Erlebter Frühling“ teilzunehmen und herauszufinden, wie der Löwenzahn, der Große Abendsegler, der Eulenfalter und die Rauchschnalbe Energie nutzen. Die Beobachtungen, Erlebnisse und Erkenntnisse der Forschungsreise durch den Frühling können als Zeichnungen, Geschichten, Tagebücher oder gebastelte und multimediale Wettbewerbsbeiträge eingereicht werden. Die SiegerInnen erhalten etwa Forscherkästen, Spiele und Bücher. Die Erstplatzierten können sich auf einen ganz besonderen Preis freuen. Zu dem Wettbewerb sind umweltpädagogische Begleitmaterialien erarbeitet worden, die gegen eine Kostenpauschale bei der Naturschutzjugend bestellt werden können.

www.erlebter-fruehling.de/

Einsendeschluss

30. Juni 2009

Bundesförderung: Soziale Dimensionen von Klimaschutz und Klimawandel

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung will die sozial- und geisteswissenschaftliche Kompetenz in der Klimaforschung stärken und richtet in seinem Rahmenprogramm „Forschung für die Nachhaltigkeit“ einen Schwerpunkt „Soziale Dimensionen von Klimaschutz und Klimawandel“ ein.

www.bmbf.de/foerderungen

09. Juli 2009

Schülerwettbewerb „Artenvielfalt“

Am 13. Juni 2009 findet der nächste GEO-Tag der Artenvielfalt statt. Die Aktionen der Schulen können an diesem Tag - oder aber an einem beliebigen Datum in der Woche davor oder danach ausgerichtet werden. Teilnehmen können Gruppen von Schülerinnen und Schülern jeden Alters - Klassen, Bio-AG's, Leistungskurse oder kleinere und größere Schülergruppen verschiedener Klassen. **Schüler und Schülerinnen aller Altersklassen** sind aufgerufen, ein "Stück Natur" vor der eigenen Haustür möglichst genau zu untersuchen und die Ergebnisse anschließend zu dokumentieren: Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Eingereicht werden können Textmappen, Installationen von Fundstücken, Bilder, Fotos, Videos und Internet-Präsentationen.

1. Preis: 1x eine Klassenfahrt (5 Tage) im September 2009 ins "Wildtierland" in den Naturpark "Am Stettiner Haff" in Mecklenburg-Vorpommern - wo Deutschland am wildesten ist, Safari ins Tal der Hirsche: in freier Natur Rehe, Hirsche (Rudel mit bis zu 100 Tieren), Wildschweine, Seeadler, aber auch Insekten, Schnecken oder Amphibien beobachten, Pflanzen bestimmen, spannende Urwald- und Nachtexkursionen, Diavorträge, Wanderungen ... Rundumbetreuung durch Umweltpädagogen; all das erwartet die Gewinner im Wildtier-Erlebnis-Camp in den Brohmer Bergen bei Klepelshagen.

Infos unter www.geo.de/

Einsendeschluss

15. Juli 2009

„Hauptstadt des Fairen Handels 2009“

Zum vierten Mal ruft die Servicestelle „Kommunen in der Einen Welt“ (SKEW) auf, Aktivitäten und innovative Maßnahmen zur Stärkung des Fairen Handels der Kommunen einzureichen. Die SKEW wird von Bund, Ländern, Kommunen und Nichtregierungsorganisationen getragen. Ziel des Wettbewerbs ist es, das Engagement von Kommunen zum Thema „Eine Welt und Fairer Handel“ zu würdigen und die Beispiele bekannt zu machen. Teilnahmeberechtigt sind alle Städte und Gemeinden in Deutschland, die durch eigene Aktivitäten vor Ort die Thematik des Fairen Handels unterstützen. Als Aktivitäten können sowohl einzelne Aktionen oder Projekte, als auch kontinuierliche Maßnahmen eingereicht werden. Die Aktivitäten müssen zum Zeitpunkt des Bewerbungsschlusses abgeschlossen oder begonnen sein. Preiswürdig sind unterschiedliche Aktionen von Projektwochen an Schulen und Kooperationen mit lokalen Eine-Welt-Gruppen über Aktionen zum Fairen Handel in Supermärkten bis hin zu sozialen Kriterien im Beschaffungswesen. Das Preisgeld beträgt 100.000 Euro, die auf die fünf Gewinner verteilt werden.

www.service-eine-welt.de

17. Juli 2009

Echt gut! Ehrenamt in Baden-Württemberg

Mit dem Preis honoriert das Land Baden-Württemberg, unterstützt von den Partnern EnBW Energie Baden-Württemberg AG, dem Sparkassenverband und der Landesstiftung Baden-Württemberg, das Engagement seiner ehrenamtlich aktiven Bürger. Die Kategorien des Wettbewerbs sind Sport und Kultur, Umwelt und nachhaltige Entwicklung, Soziales Leben, Lebendige Gesellschaft, Junge Macher und EnBW Ehrenamt Impuls. Es werden herausragende Aktivitäten des bürgerschaftlichen Engagements von Einzelpersonen, Gruppen, Vereinen, Projekten und Initiativen ausgezeichnet. Voraussetzung: die vorgeschlagenen Projekt finden in Baden-Württemberg statt.

www.echt-gut-bw.de

Einsendeschluss

31. Juli 2009

Eurosolar: Solarpreise 2009

Die Deutschen und Europäischen Solarpreise werden an herausragende Projekte und Personen verliehen, die beispielhaft für die Nutzung Erneuerbarer Energien wirken. Es gibt 12 Kategorien: Städte/Gemeinden, Landkreise, Stadtwerke; industrielle, kommerzielle oder landwirtschaftliche Betriebe/Unternehmen; lokale oder regionale Vereine/Gemeinschaften; solares Bauen und Stadtentwicklung; Medien; Transportsysteme mit Erneuerbaren Energien; Bildung und Ausbildung; Sonderpreis für herausragendes persönliches Engagement; Würdigung privater Plusenergie- oder Nullemissions-Häuser sowie von Bildungseinrichtungen, die Erneuerbare Energien nutzen (Plaketten) und von 100% Kommunen (Plakette).

www.eurosolar.org

31. August 2009

DUH-Umwelt-Medienpreis 2009

Die Deutsche Umwelthilfe e.V. (DUH) vergibt 2009 zum 14. Mal den DUH Umweltmedienpreis für herausragende journalistische und schriftstellerische Leistungen im Themenfeld „Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen“. Der Preis wird an Journalisten, Filmer, Redakteure, Umweltgruppen, Autoren und Verleger in den Kategorien Printmedien (Zeitung, Zeitschrift, Buch, Hörfunk, Fernsehen und Neue Medien) verliehen, die in beispielhafter Weise das Bewusstsein für Umweltgefahren schärfen; umweltbezogene Fragestellungen lösungsorientiert darstellen; Umwelt- und Naturthemen publikumsgerecht vermitteln; und Handlungsanreize für den Umwelt-, Natur- und Artenschutz schaffen; Pionierleistungen im Bereich des Umwelt-, Natur- und Artenschutzes bekannt machen und zur Nachahmung anregen. Die Kandidatinnen und Kandidaten müssen vorgeschlagen werden. Die Vorschläge können von Einzelpersonen, Gruppen oder Institutionen eingereicht werden. Eine Eigenbewerbung ist nicht zulässig.

www.duh.de

Einsendeschluss

28. September 2009

„Mission Sustainability“: Innovative Projekte gesucht

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) sucht ab sofort wieder innovative Projekte und Aktionen aus allen Bereichen Nachhaltiger Entwicklung und regt zum Dialog an. Ein besonderer Schwerpunkt liegt 2009 auf den Themen nachhaltiger Konsum und Dialog der Generationen. Die besten Projekte werden von den Mitgliedern des Rates für Nachhaltige Entwicklung ausgewählt und auf der Jahreskonferenz des Rates am 28. November 2009 in Berlin der Öffentlichkeit vorgestellt. Außerdem ist eine Buchpublikation mit Beiträgen von Mission Sustainability geplant.

www.mission-sustainability.org

30. September 2009

Klima & Co 2009 – Der 100.000 Euro Schulwettbewerb

Die Deutsche BP AG ruft Schulen in ganz Deutschland auf, Konzepte zu entwickeln, wie sie den von ihnen verursachten Ausstoß von CO₂ („CO₂-Fußabdruck“) verringern können. In diesen Konzepten stellen sie dar, wie hoch der CO₂-Fußabdruck ihrer Schule aktuell ist, um wie viel sie ihn senken können, mit welchen Maßnahmen sie dies erreichen. Dafür steht ihnen jeweils ein virtuelles Kapital von 50.000 Euro zur Verfügung, mit dem alle Maßnahmen des Konzepts abgedeckt werden müssen. Folgende Aktionsfelder stehen für Maßnahmen offen: generelle Senkung des Energieverbrauchs, Verminderung der CO₂-Intensität, Veränderung des Mobilitätsprofils. Maßnahmen sollen in allen Feldern getroffen werden. Teilnehmen können Schulen ab Jahrgangsstufe 5 in Deutschland. Etwaige Preisgelder müssen empfangen werden können über Durchlaufspenden oder einen als steuerbegünstigt anerkannten Förderverein. Der 1. Preis beträgt 50.000 Euro, der zweite 30.000 Euro, der dritte 20.000 Euro. Die Preise sind zweckgebunden, sie dienen der Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen zur CO₂ Reduktion. Gewinner ist die Schule mit dem originellsten Konzept sowie mit der relativ größten Verminderung des CO₂-Fußabdrucks. Die BP AG wird Eigentümer der eingesandten Unterlagen durch die Übersendung.

www.klima-und-co.de

Einsendeschluss

18. November 2009

Biologische Vielfalt: Deutsche Bundesstiftung Umwelt eröffnet Schülerwettbewerb

Zehn- bis 16-jährige, die sich für den Erhalt von Tier- und Pflanzenarten und von deren Lebensräumen einsetzen, können am Schüler- und Jugendwettbewerb „Entdecke die Vielfalt!“ teilnehmen. Der Initiator, die Deutsche Bundesstiftung Umwelt, nimmt wirkungsorientierte Aktionen und Projekte, aber auch wissenschaftliche Beiträge an. Es winken Preise im Wert von insgesamt 20.000 Euro.

www.entdecke-die-vielfalt.de